

Kreisausschusssitzung vom 21.03.2019

Öffentliche Sitzung

TOP 5: Amt für Soziales; Ausweitung des Projektes „Bildungslotsen“ auf den Landkreis Schweinfurt

Sachverhalt:

Das Projekt „Bildungslotsen Schweinfurt“ qualifiziert Migranten im Rahmen einer 50-stündigen Ausbildung zu so genannten „Bildungslotsen“. Bildungslotsen führen gegen eine Aufwandsentschädigung Informationsveranstaltungen zum bayerischen Bildungssystem, dualer Ausbildung und der Berufsorientierung in der Muttersprache und/oder auf Deutsch durch. Die Lotsen begleiten ihre Landsleute außerdem zu Bildungsveranstaltungen (Fachmessen, Tagungen, Vorträge etc.) und können als Sprach- und Kulturmittler bei wichtigen Gesprächen mit Schulen oder Bildungseinrichtungen eingesetzt werden.

Ziel des Projektes ist es, im Sinne der Peer-Education, Informationen zum deutschen Bildungssystem niederschwellig in den Communities der Neuzugewanderten zu streuen und den Migranten dadurch einen besseren Zugang zu Schule, Ausbildung und Berufsstart zu vermitteln. Das Projekt fördert die Zugangschancen und Teilhabe von Neuzugewanderten im Bildungs- und Arbeitssektor und schafft damit nachhaltige Strukturen zur Integration von Geflüchteten in unsere Gesellschaft. Die Bildungslotsen selbst, haben die Möglichkeit selbstwirksam am Integrationsprozess zu partizipieren. „Bildungslotsen“ wurde von der Stadt Schweinfurt in Zusammenarbeit mit dem Ethnomedizinischen Zentrum (EMZ) in Hannover entwickelt und ist als solches Projekt bisher einzigartig in Deutschland. Im Juli 2018 kam es zu einem Austausch zwischen dem EMZ und am Projekt interessierten Kommunen, unter anderem dem Landkreis Schweinfurt. Ein Angebot für den Aufbau des Projektes in Kooperation mit dem EMZ belief sich auf Kosten in Höhe von 86.000€ für zwei Jahre.

Eine weitaus kostengünstigere Option besteht nun in der Ausweitung des Projektes „Bildungslotsen Schweinfurt“ auf den Landkreis Schweinfurt. Im Rahmen von Gesprächen zwischen dem Landkreis und den Projektverantwortlichen der Stadt entstand folgender Kooperationsvorschlag:

Der Landkreis übernimmt die bestehenden Projektstrukturen von der Stadt. Die Bildungslotsen aus Stadt und Landkreis werden gemeinsam geschult. Neue Informationsmaterialien und damit zusammenhängende Kosten, z.B. für Übersetzungen, werden geteilt. Die Projektkoordination kann durch die Bildungskordinatorin für Neuzugewanderte des Landratsamtes übernommen

werden. Die damit verbundenen Kosten sind deutlich geringer als das damalige Angebot des EMZ und belaufen sich auf etwa 8.200€ für den Landkreis.

Kostenstelle	Betrag (€)	Beschreibung	vgl. Stadt
Projektleitung/ Projektkoordination	-	Personalkosten (Übernahme durch Bildungskoordination)	5.200,00
Individualbegleitung d. Bildungslotsen (Sprach- und <u>Kulturmittlung</u>)	€450	9€ pro Stunde Aufwandsentschädigung - Kalkulation 50h	450,00
Begleitete Besuche zu Bildungsveranstaltungen	€500	50€ Aufwandsentschädigung je Begleitung - Kalkulation 5 Begleitete Besuche	500,00
Informationsveranstaltungen	€2.250	150€ Aufwandsentschädigung je Veranstaltung - Kalkulation 15 Veranstaltungen	3.000,00
Schulung neuer Bildungslotsen	€2.000	Schulungsmaterial, Referentenhonorare (Schulung 15 Personen)	2.000,00
Materialkosten Wegweiser, Übersetzungen, Flyer etc.	€3.000	aktuell noch keine Rückmeldung von EMZ - Schätzung von Herrn Kress (2.000-3.000€)	
Gesamtbudget:	€8.200		11,150,00

Trotz des Bedarfes bestehen nach sorgfältiger Prüfung derzeit keine Möglichkeiten zur externen Förderung des Projektes durch Bundes- oder Landesmittel. Sollten sich Fördermöglichkeiten ergeben, wird sich die Verwaltung umgehend bemühen entsprechende Gelder zu akquirieren.

Das Projekt hat sich in den letzten Jahren in der Stadt Schweinfurt sehr bewährt und war 2018 unter den 10 besten Projekten des bayerischen Integrationspreises; dementsprechend groß ist aktuell das Interesse anderer Kommunen am Projekt „Bildungslotsen“. Durch die immens hohen Kosten gestaltet sich die Umsetzung aber schwierig. Die Kooperationsmöglichkeit mit der Stadt bietet nun dem Landkreis Schweinfurt die Möglichkeit das Projekt kostengünstig und mit vergleichsweise geringem Organisationsaufwand umzusetzen.

Die Handlungsempfehlung zur Ausweitung des Projektes Bildungslotsen auf den Landkreis wurde ebenfalls in der 1. Arbeitskreissitzung der Säule 3 Untergruppe 1 „Junge Menschen mit Migrationshintergrund“ für die Bildungsregion Stadt und Landkreis Schweinfurt formuliert, sowie in Säule 0 und 1 angesprochen.

Nach einem Jahr erfolgt eine Evaluierung des Projektes, so dass über eine Fortführung durch das Gremium entschieden werden kann.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss bewilligt das Projekt Bildungslotsen und stellt hierfür zunächst einmalig Haushaltsmittel in Höhe von 8.200€ zur Verfügung.